

Füllen, Etikettieren bis zum Verschwinden im Flaschen-Stapelkeller ist für den Neuling interessant, ja faszinierend. Verfolgt man noch das **Beladen der Wagen**, das in so kurzer Zeit von geübten Händen erfolgt, so begreift der behaglich in seinem Heime vor seiner Flasche sitzende Freund der Patzenhofer-Biere, welch' großzügige Organisation dazu nötig ist, um jahraus, jahrein die zahlreichen Kunden zufrieden zu stellen. Über das nach vielen Millionen Flaschen zählende Flaschenbiergeschäft der Patzenhofer-Brauerei gibt die Seite 80 näheren Aufschluß.

Erwähnt sei schließlich noch, daß in den **Betriebslaboratorien** die eingehenden Rohstoffe aller Art in Verbindung mit der bereits an anderer Stelle erwähnten **Versuchsbrauerei** der Patzenhofer-Brauerei einer sorgfältigen Untersuchung auf Qualität unterzogen werden, wie auch von hier aus die **Hefe-Reinzucht-Apparate**, in welchen die für die einzelnen Biersorten geeigneten Heferassen gezüchtet werden, einer ständigen Kontrolle unterworfen sind.

Schmiede, Schlosserei, Tischlerei, Sattlerei, Maler- und Installations - Werkstätten u. s. w. vervollständigen den mächtigen Apparat, der zum Betrieb des modern eingerichteten Brauereiuunternehmens notwendig ist.

